

## Kurzchronik – Auflistung bedeutsamer Ereignisse

Abwasserbeseitigung	
11.06.1974	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Auftrag zur Erstellung der Generalplanung Abwasserbeseitigung durch das Ing.Büro Kempf</li> </ul>
01.01.1975	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Inkrafttreten der Beitragssatzung und der Gebührensatzung für die Abwasserbeseitigung</li> <li>• Inkrafttreten der Satzung über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage</li> </ul>
04.11.1975	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verbandsgemeinderat beschließt im Bereich der Abwasserbeseitigung, die Umwandlung des kommunalen Entsorgungsbetriebes in einen kommunalen, öffentlich-rechtlich geführten Eigenbetrieb</li> </ul>
01.01.1976	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Inkrafttreten der Betriebssatzung für das Abwasserwerk der Verbandsgemeinde Selters</li> <li>• Geschäftsführung des Eigenbetriebes von den Abteilungen 3 (Bauverwaltung) und 4 (Finanzverwaltung) der VG-Verwaltung</li> <li>• Bestellung von Herrn Willi Groß zum kaufmännischen Werkleiter</li> <li>• Bestellung von Herrn Alwin Herkenroth zum technischen Werkleiter</li> </ul>
1979	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen den Verbandsgemeinden Dierdorf, Hachenburg und Selters zur Abwasserbeseitigung der "Holzbachgruppe"</li> </ul>
01.06.1981	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Privatrechtliche Regelung der Benutzungsverhältnisse und Entgelte durch die Allgemeinen Entsorgungsbedingungen für Abwasser (AEB-A)</li> </ul>
1984	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Inbetriebnahme der Teichkläranlage Weidenhahn / Ewighausen</li> </ul>
1985	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Errichtung Regenüberlaufbauwerk Sessenhausen (Holzbachgruppe)</li> <li>• Öffentlich-rechtliche Vereinbarung der "Holzbachgruppe" wird kraft Gesetz gegenstandslos zum 31.12.1985</li> </ul>
1987	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erweiterung Schlammsilo an der Kläranlage Herschbach</li> <li>• Baubeginn Abwasserbeseitigungsanlagen der "Holzbachgruppe"</li> </ul>
01.10.1988	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bestellung von Herrn Günther Schönberger zum kaufmännischen Werkleiter</li> </ul>
1988	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Inbetriebnahme der Teichkläranlage Hartenfels</li> <li>• Inbetriebnahme der Kläranlage Freilingen</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Errichtung Regenüberlaufbauwerk Freirachdorf (Holzbachgruppe)</li> </ul>
1989	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bildung Zweckverband Abwassergruppe Holzbach (Verbandsgemeinden Selters und Dierdorf)</li> </ul>
01.01.1990	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Inkrafttreten der Entgeltssatzung Abwasserbeseitigung und der Allgemeinen Entwässerungssatzung, damit Übergang der bisher privatrechtlichen Regelungen ins öffentliche Recht</li> </ul>
01.04.1990	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Führung des Eigenbetriebes als selbständige Abteilung</li> <li>• Bestellung von Herrn Klaus Müller zum Werkleiter</li> <li>• Bestellung von Herrn Günter Jurytko zum Stellv. Werkleiter</li> </ul>
1992	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Inbetriebnahme der Teichkläranlage Vielbach/Quirnbach</li> <li>• Erstellung des Abwasserbeseitigungskonzeptes</li> </ul>
1993	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einbau von Rechengut-Schneckenpressen an den Kläranlagen Freilingen, Weidenhahn und Hartenfels</li> </ul>
1994	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einrichtung eines Bereitschaftsdienstes</li> </ul>
1995	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Installation moderner Fernwirk- und Leitstandanlagen für die Abwasseranlagen</li> <li>• Einweihung der Kläranlage Selters am 01.09.1995</li> </ul>
1996	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Umbau der Kläranlage Freilingen mit einer feinblasigen Druckluftbelüftung</li> </ul>
1997	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vertragsabschluss zur landwirtschaftlichen Klärschlammverwertung</li> </ul>
1998	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Auftragsvergabe zur Erneuerung und Erweiterung der Kläranlage Herschbach einschl. Verbindungssammler und Entlastungsleitung</li> <li>• Umzug der Verwaltung in das Rathaus am Saynbach</li> </ul>
15.03.1999	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bestellung von Herrn Achim Linder zum Werkleiter</li> </ul>
1999	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Abbruch der ehemaligen Kläranlage in Selters</li> </ul>
01.01.2000	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bestellung von Herrn Otmar Mayer zum Stellv. Werkleiter</li> </ul>
2000	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fortschreibung Abwasserbeseitigungskonzept</li> </ul>
2001	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Pilotprojekt zur Einführung eines Geographischen Informationssystems (GIS)</li> <li>• 25 Jahre Verbandsgemeindewerke Selters</li> <li>• Einweihung Kläranlage Herschbach</li> </ul>

2002	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Änderung der Entgeltssatzung wegen Einführung des einmaligen Beitrages für die räumliche Erweiterung</li> <li>• Anschaffung Hard- und Software zum Aufbau eines Geographischen Informationssystems (GIS) zur systematischen und flächendeckenden Zustandsüberwachung der Kanalisation und Aufbau einer Kanalkatasters</li> </ul>
2004	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Installation eines Siebrechens im Trennbauwerk der Kläranlage Selters</li> </ul>
2005	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Studie zur Abwasserbeseitigung Bereich Saynbachtal (Kläranlagen Selters, Freilingen, Ewighausen und Vielbach)</li> <li>• Grundsatzentscheidung zum Umbau / zur Erweiterung der Kläranlage Freilingen</li> <li>• Fortschreibung Abwasserbeseitigungskonzept</li> </ul>
2006	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Umbau / Erweiterung der Kläranlage Freilingen</li> <li>• Nachrüstung einer Fällmittellager- und dosierstation zur Phosphatreduktion auf der Kläranlage Selters</li> </ul>
2007	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Beauftragung einer Studie zur Optimierung der Klärschlammbehandlung und -lagerung sowie Integration einer Spülgutentsorgung auf der Kläranlage Selters</li> <li>• Inbetriebnahme der umgebauten und erweiterten Kläranlage Freilingen</li> </ul>
2008	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nachrüstung einer Reinigungseinrichtung im Regenüberlaufbecken Freilingen</li> <li>• Modifizierung des Schwimmschlammabzuges und Errichtung einer Phosphatfällungsanlage auf der Kläranlage Herschbach</li> <li>• Studie zur Zentralisierung der Abwasserbeseitigung und Optimierung der Klärschlammbehandlung, -lagerung und -verwertung auf der Kläranlage Selters unter dem Aspekt einer zukunftsfähigen, umweltgerechten und wirtschaftlichen Klärschlammverwertung.</li> </ul>
2009	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über den Anschluss der Ortsgemeinde Helferskirchen (Verbandsgemeinde Wirges) an die Kläranlage Selters (Verbandsgemeinde Selters) und</li> <li>• die Errichtung und den Betrieb eines semizentralen Klärschlammbehandlungscener zur Schlammausfäulung auf der Kläranlage Selters</li> </ul>
2010	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anschluss der Ortslagen Weidenhahn und Ewighausen an die Kläranlage Selters</li> <li>• Kläranlage Weidenhahn außer Betrieb genommen</li> <li>• Vorstellung des Projektes "Errichtung eines semizentralen Klärschlammbehandlungszentrums auf der Kläranlage Selters"</li> </ul>

	auf der Messe KomZuRLP in Trier mit Verleihung der Auszeichnung "Spitzenidee" durch Ministerpräsident Kurt Beck
2011	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Umsetzung des Abwasserbeseitigungskonzeptes durch <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Anschluss von Außengehöften an die öffentliche Abwasserbeseitigung</li> <li>○ und Errichtung von Kleinkläranlagen für Einzelgehöfte im Außenbereich</li> </ul> </li> <li>• Beginn der Bauarbeiten an der Kläranlage Selters zur Errichtung des semizentralen Klärschlammbehandlungszentrums</li> </ul>

Stand: 24.11.2011